**PERSONALMOBILITÄT ZU AUSBILDUNGSZWECKEN[[1]](#endnote-1)**

**MOBILITÄTSVEREINBARUNG**

Geplante Dauer der Ausbildung: von *[Tag/Monat/Jahr]* bis *[Tag/Monat/Jahr]*

Dauer (Tage) – ausgenommen Reisetage: ………………….

**Mitarbeiterin/Mitarbeiter**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Nachname(n) |  | Vorname(n) |  |
| Dauer der bisherigen Lehrtätigkeit[[2]](#endnote-2) |  | Staatsangehörigkeit[[3]](#endnote-3) |  |
| Geschlecht [*m/w*] |  | Akademisches Jahr | 20../20.. |
| E-Mail-Adresse |  |

**Entsendeeinrichtung**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Name |  | Fachbereich/Abteilung |  |
| Erasmuscode[[4]](#endnote-4) (sofern zutreffend)  |  |
| Anschrift |  | Land/Ländercode[[5]](#endnote-5) |  |
| Ansprechpartner Name und Position |  | AnsprechpartnerE-Mail-Adresse/Telefonnummer |  |

**Gasteinrichtung/-firma[[6]](#endnote-6)**

|  |  |
| --- | --- |
| Name  |  |
| Erasmuscode (sofern zutreffend) |  | Fachbereich/Abteilung |  |
| Anschrift |  | Land/Ländercode |  |
| AnsprechpartnerName und Position |  | AnsprechpartnerE-Mail-Adresse/Telefonnummer |  |
| Art des Unternehmens:NACE-Code [[7]](#endnote-7)(sofern zutreffend) |  | Firmengröße (sofern zutreffend) | ☐ < 250 Mitarbeiter☐ > 250 Mitarbeiter |

#### Einen Leitfaden finden Sie in den abschließenden Hinweisen auf Seite 3.

#### **VOR DER MOBILITÄTSMASSNAHME auszufüllender Abschnitt**

#### **I.** **BEANTRAGTES MOBILITÄTSPROGRAMM**

Ausbildungssprache: ………………………………………

|  |
| --- |
| **Gesamtziele der Mobilitätsphase:** |
| **Mehrwert der Mobilitätsphase (hinsichtlich Modernisierungs- und Internationalisierungsstrategien der betroffenen Einrichtungen):** |
| **Durchzuführende Aktivitäten:** |
| **Erwartete Ergebnisse und Auswirkungen (z. B. auf die berufliche Weiterentwicklung der Lehrkräfte und auf beide Einrichtungen):** |

**II. VERPFLICHTUNG DER DREI VERTRAGSPARTEIEN**

Mit der Unterzeichnung**[[8]](#endnote-8)** dieses Dokuments bestätigen Mitarbeiterin/Mitarbeiter, Entsendeeinrichtung und Gasteinrichtung/-firma, dass sie der vorliegenden Mobilitätsvereinbarung zustimmen.

Die entsendende Hochschule fördert Personalmobilität im Rahmen ihrer Modernisierungs- und Internationalisierungsstrategie und berücksichtigt sie als Bestandteil jeder Beurteilung oder Bewertung der Mitarbeiterin/des Mitarbeiters.

Die Mitarbeiterin/der Mitarbeiter berichtet von ihren/seinen Erfahrungen, insbesondere von deren Auswirkungen auf die eigene berufliche Weiterentwicklung und die entsendende Hochschule, damit diese Erfahrungen anderen Personen als Inspirationsquelle dienen können.

Die Mitarbeiterin/der Mitarbeiter und die Entsendeeinrichtung verpflichten sich zur Erfüllung der in der von beiden Parteien unterzeichneten Finanzhilfevereinbarung festgelegten Anforderungen.

Sowohl Mitarbeiterin/Mitarbeiter als auch Gasteinrichtung/-firma informieren die Entsendeeinrichtung über sämtliche Probleme oder Veränderungen, die sich hinsichtlich des beantragten Mobilitätsprogramms oder der Mobilitätsphase ergeben.

|  |
| --- |
| **Mitarbeiterin/Mitarbeiter**Name:Unterschrift: Datum:  |

|  |
| --- |
| **Entsendeeinrichtung/-firma**Name der verantwortlichen Person:Unterschrift: Datum:  |

|  |
| --- |
| **Gasteinrichtung**Name der verantwortlichen Person:Unterschrift: Datum:  |

1. Falls sowohl Unterrichts- als auch Ausbildungsaktivitäten Teil der Mobilitätsphase sind, sollte **die Vorlage für die Mobilitätsvereinbarung zu Unterrichtszwecken** verwendet und angepasst werden, um beiden Aktivitäten gerecht zu werden. [↑](#endnote-ref-1)
2. **Dauer der bisherigen Lehrtätigkeit:** Junior (ca. < 10 Jahre Erfahrung), Intermediate (ca. > 10 und < 20 Jahre Erfahrung) oder Senior (ca. > 20 Jahre Erfahrung). [↑](#endnote-ref-2)
3. **Staatsangehörigkeit:** Staat, dem die Person verwaltungstechnisch angehört und von dem der Personalausweis bzw. Reisepass ausgestellt wird. [↑](#endnote-ref-3)
4. **Erasmuscode:** Eine eindeutige Kennung, die jede Hochschule erhält, der die Erasmus-Hochschulcharta (ECHE) verliehen wurde. Sie gilt nur für Hochschulen in den Schwerpunktländern. [↑](#endnote-ref-4)
5. **Ländercode**: ISO-3166-2-Ländercodes finden Sie unter: <https://www.iso.org/obp/ui/#search>. [↑](#endnote-ref-5)
6. Alle Verweise auf „**Firma**“ gelten nur für die Mobilität von Mitarbeiterinnen/Mitarbeitern zwischen Schwerpunktländern oder im Rahmen von Kapazitätsausbauprojekten. [↑](#endnote-ref-6)
7. Die Liste der übergeordneten NACE-Klassifikationen finden Sie unter [http://ec.europa.eu/eurostat/ramon/nomenclatures/index.cfm?TargetUrl=LST\_NOM\_DTL&StrNom=NACE\_REV2&StrLanguageCode=DE](http://ec.europa.eu/eurostat/ramon/nomenclatures/index.cfm?TargetUrl=LST_NOM_DTL&StrNom=NACE_REV2&StrLanguageCode=DE.) [↑](#endnote-ref-7)
8. Es müssen keine Unterlagen mit Originalunterschriften vorgelegt werden. Je nach geltendem Recht des Landes der Entsendeeinrichtung (im Mobilitätsfall von Partnerländern, dem geltenden Recht des Schwerpunktlandes) sind gescannte Kopien der Unterschriften oder elektronische Signaturen zulässig. [↑](#endnote-ref-8)